PANTARHIT® RC882 S (FM)

Art.-Nr. 8275

Hochleistungsfließmittel nach EN 934-2 für Betone mit starker Konsistenzhaltung

Auch als Betonverflüssiger PANTARHIT® RC882 S (BV) geeignet

ANWENDUNGSBEREICHE

PANTARHIT® RC882 S (FM) ist ein stark konsistenzhaltendes Hochleistungsfließmittel für die Herstellung von Transportbetonen, die unter schwierigen Rahmenbedingungen wie sehr hohen Umgebungstemperaturen, langen Transportwegen oder mit anspruchsvollen Zementen und Zugschlagstoffen produziert und verarbeitet werden.

Die speziellen, konsistenzhaltenden Polymere des Fließmittels ermöglichen eine langanhaltende Verarbeitbarkeit und können das Abbindeverhalten des Betons verzögern.

Zudem erzielt PANTARHIT® RC882 S (FM) ausgesprochen gute Frischbetoneigenschaften, die sich durch eine hohe Verarbeitungsfreundlichkeit, eine sehr niedrige Betonviskosität, eine gute Pumpfähigkeit und ausgezeichnete Glättbarkeit auszeichnen.

PANTARHIT® RC882 S (FM) kann den Verdichtungsaufwand des Betons erheblich minimieren. So können Betonhersteller und -verarbeiter sowohl einen wirtschaftlichen als auch einen technischen Vorteil erzielen.

DOSIERUNG

Empfohlener Dosierbereich 0,2 – 3,0 M.-% vom Zementgehalt; entspricht 2 – 28 ml je kg Zement.

WIRKUNGSWEISE

PANTARHIT® RC882 S (FM) optimiert die Dispergierung des Zements innerhalb des Betons signifikant. Dadurch entsteht ein homogener und niedrigviskoser Zementleim, der eine erhebliche Verbesserung der Verarbeitbarkeit und Verdichtungswilligkeit des Betons ermöglicht.

Die besondere Produktbeschaffenheit verlängert die Verarbeitungszeit und entspricht somit den besonderen Anforderungen der Transportbetonindustrie.

TECHNISCHE ANGABEN

Gleichmäßigkeit	homogen
Farbe	hellgelb
Form	flüssig
Dichte	1,08 ± 0,02 g/cm³
pH-Wert	3,5 ± 1,0
Chloridgehalt	< 0,10 M.-%
Alkaligehalt (Na_2O Äquivalent)	< 8,5 M.-%
Verarbeitbarkeit	ab +1 °C
Haltbarkeit	ca. 1 Jahr
Lagerung	In geschlossenen Behältern; kühl, jedoch frostfrei. Vor starker Sonneneinstrahlung schützen.

VERARBEITUNGSHINWEISE

PANTARHIT® RC882 S (FM) sollte auf die fertige Mischung gegeben werden.

Die Mischzeit muss den Anforderungen an das Mischen des Betons, welche in der DIN EN 206-1 und DIN 1045-2 festgelegt sind, entsprechen.

Bei der Zugabe auf der Baustelle sollte die Mischzeit in Betonmischfahrzeugen demzufolge eine Minute je m³ Beton, jedoch nicht weniger als fünf Minuten betragen.

Dieses Produkt ist kein Gefahrstoff im Sinne der CLP-Verordnung. Siehe Sicherheitsdatenblatt für weitere Informationen.

GEBINDEGRÖßE

- 30 l Kanne
- 200 l Fass
- 1000 l Container
- lose im Tank

BEMERKUNGEN

Das Technische Merkblatt beschreibt Verarbeitungs- und Anwendungsmöglichkeiten sowie typische Wirkungsweisen unter Normalbedingungen. Diese Hinweise sind aber keinesfalls zugesicherte Eigenschaften und auch keine vollständige Gebrauchsanweisung, da wir als Hersteller des beschriebenen Produkts keinen Einfluss auf die spätere Weiterverarbeitung und -verwendung in Verbindung mit anderen Baustoffen haben. Eine Haftung oder Rechtsanspruch oder die Gewährleistung eines Ergebnisses entsteht somit weder hieraus noch durch mündliche Beratung.

Wegen stetiger Weiterentwicklung gilt das technische Merkblatt unter Vorbehalt und in seiner letzten Fassung, die bei uns jederzeit angefordert werden kann. Darüber hinaus gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen in der neuesten Fassung.

Stand: 06. Mai 2024

VOR ANWENDUNG DES ZUSATZMITTELS SIND EIGNUNGSTESTS BZW. ERSTPRÜFUNGEN ERFORDERLICH.